PFARRBLATT

Nur eines ist notwendig

16. Sonntag im Jahreskreis

20. Juli 2025

16. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr C

1. Lesung: Genesis 18,1-10a

2. Lesung: Kolosser 1,24-28

Evangelium: Lukas 10,38-42

40728

Ildiko Zavrakidis

» In jener Zeit kam Jesus in ein Dorf. Eine Frau namens Marta nahm ihn gastlich auf. Sie hatte eine Schwester, die Maria hieß. Maria setzte sich dem Herrn zu Füßen und hörte seinen Worten zu. Marta aber war ganz davon in Anspruch genommen zu dienen. «

www.pfarre-podersdorf.at

Tel: 02177 / 32 85

Mobil: +43 670 4079688

Kanzleistunden:

Mi: 09:30-11:00

Fr :16:00-17:00

E-Mail-Adresse:

podersdorf@rk-pfarre.at

40731 co

Karl Knospe

Putzteufel und Betbruder

Putzteufel und Betbruder sind Geschwister - immer im Konkurrenzkampf. Doch der Vater liebt sie beide.

Bibelwort: **Lukas 10,38-42**

AUSGELEGT!

Nur eines ist notwendig.

Maria und Marta sind ein Klassiker im christlichen Glauben. Wie „geht" ein christliches Leben? Ist es besser, sich dem Gebet und dem Zuhören zu widmen? Oder ist es besser, sich für andere einzusetzen, hinzugreifen und sich die Hände schmutzig zu machen? Was ist besser: Beten oder Arbeiten, Tun oder Sein, Kontemplation oder Aktion? Eine überflüssige Frage – auch wenn sie Geschichte gemacht hat, bis heute. Ein Denken in Gegensätzen hilft selten weiter. Im Gegenteil, es führt zu Polarisierungen, in denen man sich leicht verstricken kann und aus denen man nicht mehr so leicht herauskommt. Mir hilft der Satz „Nur eines ist notwendig." Ja, was ist notwendig? In welcher Situation ist was notwendig? Ich frage mich, was wollten die beiden Schwestern mit ihrem jeweiligen Verhalten bewirken? Ich nehme einmal an, beide wollten ganz offen und ganz da sein für Jesus, jede auf ihre Weise. Und ich vermute auch, dass jede sowohl praktische als auch kommunikative Fähigkeiten hatte. Die entscheidende Frage ist also nicht: Was ist ein für alle Mal das Richtige? Sondern: Wann ist was dran? Leider ist das nicht immer so eindeutig. Aber trotzdem: Es nimmt mir ganz viel Druck, aus dem „Entweder – oder" auszusteigen und auf die jeweilige Situation zu schauen. Was ist jetzt dran? Was ist in dieser konkreten, alltäglichen oder auch nicht alltäglichen Situation das Richtige, das Notwendige?

Christine Rod MC

40729 co

Foto: Michael Tillmann

Nicht in Stein gemeißelt

Es ist nicht in Stein gemeißelt,
dass Anerkennung und Wertschätzung
nur erhält, wer gute Leistung zeigt.
Gottes Wertschätzung ist bedingungslos.
Wir könnten es ihm öfter nachtun.

GOTTESDIENSTE - 19. bis 27. Juli 2025

Tag	*Zeit*	*Liturgieform*	*Wir beten in den Hl. Messen für folgende Anliegen:*
Sa 19.	19:00	*Hl. Messe*	Hl. Bernulf † Magdalena u. Anton Lentsch u. Sohn Heinrich´ † Annemarie Szikonya, Karl Pfeffer, Michael u. Maria Leiner u. für alle lebend. u. verstorb. Ang.
So 20.	08:00 10:00	*Hl. Messe* *Hl. Messe*	16. Sonntag im Jahreskreis † Bernhard u. Christine Gisch Für die Pfarrgemeinde † Michael u. Zita Ehn u. † Pauline Ehn † Ernst Brasch
Mo 21.	09:00	*Hl. Messe*	Hl. Laurentius
Di 22.	09:00	*Hl. Messe*	Hl. Maria Magdalena
Mi 23.	09:00 18:00	*Hl. Messe* *Stille Anbetung*	Hl. Birgitta von Schweden
Do 24.	18:30 19:00	*Rosenkranz* *Hl. Messe*	Hl. Christophorus
Fr 25.	18:30 19:00	*Rosenkranz* *Hl. Messe*	Hl. Jakobus
Sa 26.	19:00	*Hl. Messe*	Hll. Joachim u. Anna † Lorenz u. Katharina Lentsch u. Tochter Herta † Paul u. Eva Lentsch, Heidelinde Weiss u. Ang.
So 27.	08:00 10:00	*Hl. Messe* *Hl. Messe*	17. Sonntag im Jahreskreis Welttag der Großeltern Für die Pfarrgemeinde

Medjugorje-Gebetskreis jeden Donnerstag und

Treffen Legio Mariens jeden Freitag nach der Hl. Messe

VORANKÜNDIGUNGEN

Fr.	18.07.	17:00	Vocalismo - Chor von den Philippinen in der Neuen Kirche Eintritt: Freie Spende
So,	20.07.		Die Kollekte vom Wochenende kommt der Christophorus-Aktion 2025 zugute. Spendenvorschlag: einen Zehntel Cent pro unfallfrei gefahrenem Kilometer für ein MIVA-Fahrzeug Nach der 10:00-Uhr-Messe Segnung des renovierten Pfarrkellers mit anschließender Besichtigung und Weinverkostung
Fr,	25.07.		Touristenplaudern im Pfarrkeller
So,	27.07.		Pfarrfest: Der Ertrag wird für die Renovierung unseres denkmalgeschützten Pfarrweinkellers verwendet. Für mehr Infos siehe Folder
Sa,	09.08.	11:30	Taufe - Olivia Charlotte Medovarszki

Zachäus KISI Musical Days

25.7. - 18:00 - MS Neusiedl

26.7. - 15:00 - Pfarrzentrum Apetlon

40692 co Foto Michael Tillmann

Der Welttag der Großeltern und Senioren findet in jedem Jahr am vierten Sonntag im Juli statt, in diesem Jahr am 27. Dieser Sonntag wurde ausgewählt, da er in zeitlicher Nähe zum Gedenktag der heiligen Anna und des heiligen Joachim am 26. Juli liegt, der Eltern Marias und der Großeltern Jesu.

40730 co Pia Schüttlohr

Sorgen und Fürsorgen: Damit die reine Sorge zu echter Für-Sorge wird, ist Beziehung unabdingbar: zu mir selbst, zum Gegenüber und damit zu Gott.